



# March Anzeiger



## Reise in den Dschungel

**Das Kinderkonzert von Accento Musicale fand grossen Anklang.**



February 10, 2025



*Accento musicale begeisterte Kinder und Erwachsene mit dem «Karneval der Tiere». Bild Paul A. Good*

Am vergangenen Samstagmorgen gehörte das Foyer der Stockberghalle in Siebnen den Kindern von 6 bis 99 Jahren. Und was lockte sie dorthin? «Der Karneval der Tiere», ein Werk von Camille Saint-Saëns, das aus 14 kleinen Sätzen besteht und Tierstimmen durch Instrumente imitiert. Das Ensemble Accento Musicale in für einmal etwas anderer Besetzung hat das Experiment gewagt und die Komposition so umgestaltet, dass die Kinder aktiv mitmachen konnten.

## **Für jedes Tier ein Instrument**

Als «Reiseleiter» nahm Markus Stadelmann, Sänger von Heimweh, die Besucher mit auf eine musikalische Reise in den Urwald. Er verstand es ausgezeichnet, die Kinder (aber auch die Erwachsenen) in das Konzert einzubinden. Dieses begann damit, dass er die einzelnen Instrumente vorstellte, verbunden mit der Frage, welche Tierstimme wohl mit welchem Instrument eine gewisse Ähnlichkeit habe.

Den Anfang machte der Löwe, der König der Tiere, der den Einzug in die Arena anführte. Sein Gebrüll imitierten Klaviere und Streicher durch schnelle auf- und abwärtsführende Läufe, dynamisch auf- und abschwellend. Anschliessend waren die Hühner und Hähne an der Reihe, die Stimmen der Hühnervögel wurden durch die Streichinstrumente, das Klavier und die Klarinette imitiert. Das gespielte «I-ah» der Streicher brachte die Kinder anschliessend schnell auf den Esel, das nächste Tier. Musikalisch erzählt der Komponist in diesem Satz von der Schnelligkeit der Steppentiere, dargestellt in rasendem Tempo über vier Oktaven.

In diesem Stil ging es weiter, Markus Stadelmann führte die Besucher weiter durch den Dschungel. Das gefragte Tier anhand des gespielten Instrumentes zu erraten, machte den Kindern immer mehr Spass. Mit geschickt eingestreuten Hinweisen half der Erzähler ihnen manchmal auf die Sprünge. Von der Langsamkeit der Kriechtiere erzählte der 4. Satz. Das gesuchte Tier war die Schildkröte, das musikalische Thema, ein Can-Can – einst der schnellste Tanz der Welt –, wurde durch die Protagonisten dreimal langsamer als das Original gespielt und widerspiegelte so das natürliche Tempo der Schildkröte.

Es würde den Umfang dieses Artikels sprengen, alle Sätze mit den entsprechenden Instrumenten und Tieren zu Papier zu bringen. Im grossen Finale jedenfalls hatten fast alle der vorgängig präsentierten Tiere noch einmal einen kurzen Auftritt. Es war offensichtlich, dass die Musikantinnen und Musikanten selber grossen Spass an diesem Konzert hatten, der lang anhaltende Applaus der Besucher war der verdiente Lohn für ein fantasievolles und unterhaltsames Konzert, bei dem die Kinder vielleicht zum ersten Mal Bekanntschaft mit einzelnen Instrumenten machten.

**VERWANDTE ARTIKEL**



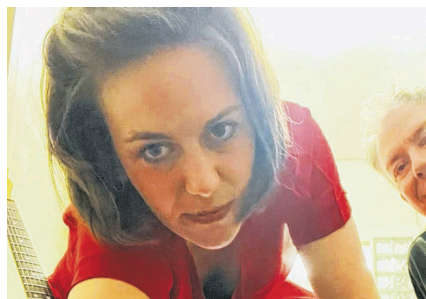
## «Jeder Pfeil hat seine eigene Geschichte»

von Michel Wassner Schummrig ist das Licht, gross der Enthusiasmus. Die Räume des neu gegründeten Dartsvereins Wangen: noch im Umbau. Karge  
**Von Flugphysik bis Filmkunst:**

## Ausserschwyzer Maturanden brillieren

KSA-Rektor Martin von Ostheim eröffnete die Feierlichkeiten und betonte die enorme Eigenverantwortung, die eine solche Forschungstätigkeit erfordert. ...

10. February 2025



## Eine Unplugged-Radioshow mit Tilia und Bauhofer als Gast

Podcasts mit Livepublikum sind das Ding der Stunde. Nun gibt es auch eine (fiktive) Live-Radioshow mit Unplugged- Sound zwischen Dreampop und dunklem ...

10. February 2025



## «Die Konkurrenz war nicht sehr gross»

mit Esther Kessler sprach Irene Lustenberger Die Amalia-Zunft feiert ihren 70. Geburtstag. Wie lang sind Sie schon mit dabei? Ich war circa acht Jahre...

7. February 2025



## «Lieber kein E-Learning beim Verkehrskundeunterricht»

Die Verordnung über den Verkehrskundeunterricht (VKU) soll revidiert werden. Das Bundesamt für Strassen hat einige Änderungen angedacht. Unter anderem...

7. February 2025



## Orgelmatinee mit Roman Künzli

Roman Künzli, Organist, Pianist und Klavierlehrer an der Musikschule Freien bach, hat anspruchsvolle Werke in sein Programm der Februar-Matinee gesetzt...

7. February 2025

© Höfner Volksblatt & March-Anzeiger | Theiler Druck AG | [AGB](#)

[Datenschutzerklärung](#)